

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 11 (1885)
Heft: 51

Artikel: Liäper Bruoter in Domnio : höre maine Wein-nachtz-Kanthate; würdt nöchtänz in Zirich auffgefährdt

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-427249>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich.

Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Ägypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 25 Cts., für das Ausland 30 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Vertreter für Luzern: Prell's Buchhandlung; für Bern: Dalp'sche Buchhandlung; für Mailand und ganz Italien: J. J. Frey in Mailand.

Jäger Prouter in Domino!

Höre maine Wein-nachz-Kantate; würdt nächstänz in Zirich aufgeführt!

Maestoso:

Pizmarl, Gravie und Depreti,
Tutti quanti, Krethi, Plethi,
Bindet an thi Weihnachtsglerden,
Um zu heulen Roth und Schmerzen;
Ziehet, Kaschber, Melch und Balk
Unz heraus, wir sind im Salz! Alleluia!

Con furore:

Zölle in ther Phern' und Röthe
Straubett ihr steiz in thi Höhe;
Wolt die arme Schweiz zermallmen
Und ihr singd dabei noch Psalmen,
Thaz es bis nach Basel schallt.
Ihr seid Hohenzoller halt. Alleluia!

Con espressione:

Sind wohl auch in Palästinen
Fürsten? In Palästen drinnen
Schmausenzi son Gottegnaden,
Nur das Volk steht in dem Gaden
Vor der leeren Krippe' allein
Stehz als Og und Ehzelein. Alleluia!

Forte piano:

Deo gloria töñz im Stillen,
Pax them Mönch mit gndtem Willen.
Wer nit sollg'd dem Firschensterne,
Them bestehldt man, daß er's lerne,
Daz er sügd sich them Syschdehm,
Das ihn führt nach Bettle-hehm. Alleluia!

Con sentimento:

Bettle hehm son Süd und Norden
Ischt schon mancher Ort gewordten.
Nir alz zahlen, nir alz Steier,
Holz der Gukugl, holz der Geier!
Unzer Glüksstern ist ferschnuppt,
Seit der Stadt das Gelt fer-kruppt. Alleluia!

Con speranza:

Panem et Circenses wolldten
Ginst thi Nemer, wannzi grossen.
Doch jetzt werden wir uns figen
Und mit „Panis“ gern pegnigen.
Weinachs-Kindlein, sende du
Ainen bessern Stern unz zu! Alleluia!